

# Göttingische Anzeigen

von

## gelehrten Sachen

unter der Aufsicht  
der Königl. Gesellschaft der Wissenschaften.

Der zweyte Band,

auf das Jahr 1790.



---

Göttingen,  
gedruckt bey Johann Christian Dieterich.

art nicht zufrieden, die Howard über die dasigen Gefängnisse angestellt hat: sie war zu eilig und oberflächlich.

Im zweyten Stück kommen folgende Abhandlungen vor: 1) Berend über die Unsicherheit der Kennzeichen des Todes, in Hinsicht auf den, bey verstorbenen Schwängern zu unternehmenden, Kaiserschnitt. 2) Morgagni's zweytes gerichtlich-medizinisches Gutachten über ein Unvermögen, den Saamen im Bey Schlaf auszusprüngen. 3) Dess. über die Lebensfähigkeit und Vollständigkeit einer siebenmonatlichen Frucht. Recensionen. Beiträge. 1) Kurze Beschreibung einer zu Königsberg gebornen zweyleibigen Mißgeburt. 2) Drey gerichtlich-medizinische Aufsätze über verschiedene Gegenstände. 1) Gutachten über den Gemüthszustand einer nach der Ehescheidung von ihrem Manne und durch anderweite Heyrath nach Stanzdeserhöhung strebenden jungen Frau. 2) Gutachten über den Gemüthszustand einer in religiöse Melancholie verfallenen Witwe. 3) Obductionsattest über ein im Garten vergrabenes todt gefundenes Kind. Königsberger Jahrlisten von 1789.

### Leipzig.

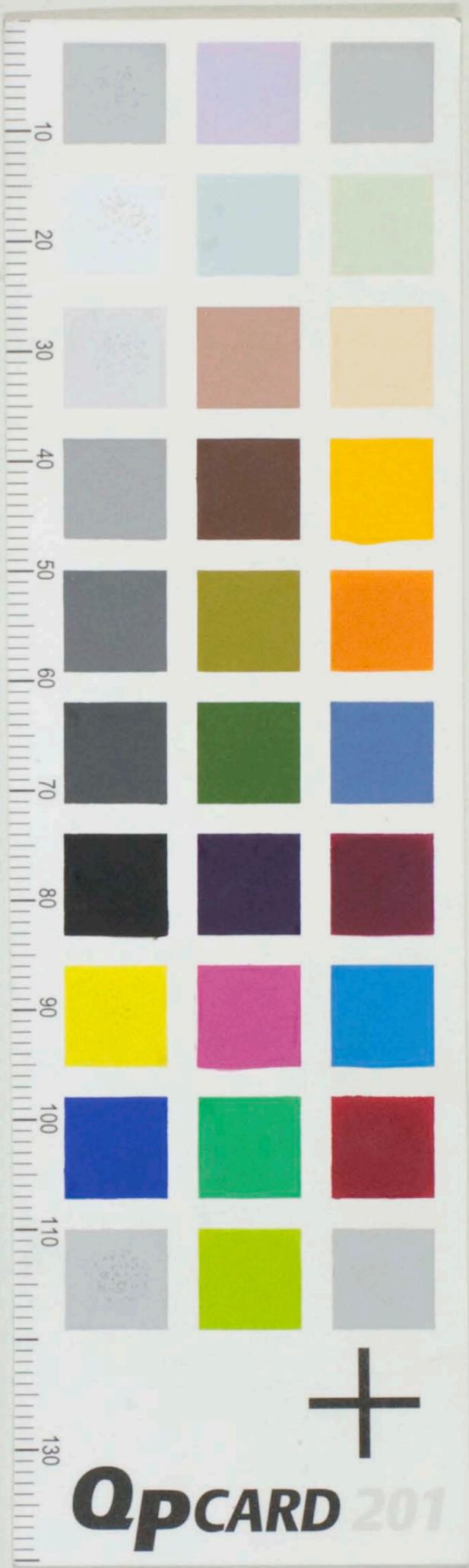
Im Weidmannischen Verlag sind nun die beyden ersten Bände von Bruce's Reisen zur Entdeckung der Quellen des Nils erschienen; ins Deutsche übersetzt von J. J. Volkmann, mit einer Vorrede und Anmerkungen von J. F. Blumenbach. I. B. 579 S. II. B. 710 S. in groß Octav. — Die Urkunde ist vor einigen Monaten ausführlich in unsern Blättern angezeigt worden. Die deutsche Ausgabe empfiehlt sich schon im Aeussern durch die gleiche (— zum Besten der Käufer doch prunklose —) Sauberkeit, wie man sie an so manchen andern

andern Uebersetzungen classischer Reisebeschreibungen, zc. gewohnt ist, die diese Verlags-Handlung besorgt hat. Für ihren innern Werth bürgt der Name des verdienten Uebersetzers. So sehr die großen Quartanten des Originals in mäßige Octavbände der Uebersetzung zusammengeschmolzen sind, so ist dieselbe doch ganz und unverstümmelt, wie sich es bey Werken von einer solchen vielseitigen und bleibenden Wichtigkeit von selbst versteht: zumal da man hier, wenn auch der Verf. hin und wieder zu umständlich zu seyn scheinen könnte, immer doch den großen Reisenden selbst sprechen hört, nicht etwa wie bey der Hawkesworthischen Compilation von Cooks erster Reise u. a. m. den bloßen Redacteur, der die Originaltagebücher, die er vor sich hatte, nach Belieben durchwässerte. — In der Vorrede erst eine kritische Uebersicht dessen, was uns von Herodotus an bis auf Bruce Wichtiges über Habessinien bekannt worden: und dann Beurtheilung des Werks selbst. Beyläufig mancher Aufschluß über den Ton anderer Urtheile, die darüber gefällt worden: daß z. B. die englischen Kunstrichter, die Monthly Reviewer und ihre Nachfolger, einem schottischen Reisebeschreiber, dem seine Reise 48,000 Thaler und oben drein die Ritterschaft eingetragen, nicht leicht was schenken würden, das war wohl zu erwarten u. s. w.

### Berlin.

Bey Unger: Ueber Faunen, Satyren, Panen und Silenen. Einige Gespräche. 1790. Octav 150 S. Ein anmuthig und scharfsinnig, mehr noch in den einzelnen, für sich genommenen, Stellen, geschriebener Aufsatz, den wir mit Vergnügen gelesen haben. Die Hauptsache betrifft den Ursprung der Wesen, die auf dem Titelblatt

© SUB GÖTTINGEN / GDZ | 2011



QpCARD 201